

Jesus spricht über Zeitverschwendung & Forderungen der Welt

20. April 2018 - Worte von Jesus an Schwester Clare

(Clare) Mögt ihr Alle durch die Süsse von Jesus bereichert werden, während ihr hier zuhört und erkennen, dass das, was Er für mich getan hat, Er auch für euch tun möchte. Ihr seid so kostbar für Ihn! Und diese Dialoge dienen dazu, euch dies klar zu machen. Heute Abend kam ich mit einem schweren Herzen ins Gebet. Ich hatte Ablenkungen zugelassen in meinem Leben, die meine Zeit weggefressen haben wie Heuschrecken, die über einem reifen Weizenfeld schwirren. Ich fühlte eine solche Überzeugung von der Sinnlosigkeit und ich schämte mich wirklich. Als sich Jesus mir näherte in einem Smoking und ich mich plötzlich in einem Abendkleid sah, schwappte alles über und ich konnte nur noch weinen.

Jesus begann... "Wie sehr Ich Mir gewünscht habe, mit dir zu sprechen, Clare. All diese Schmerzen und Sorgen, für nichts. Einfach für nichts. Ich weiss, wie du dich fühlst und was du gerade durchmachst. Ich verstehe alles und wir werden dies jetzt hinter uns bringen. Du hast deine Prioritäten in deinem Herzen festgelegt, du erkennst, dass dein Fleisch viel zu viel von deinem Leben in Anspruch nimmt. Wie sehr Ich dich aus dieser Grube herausziehen möchte, Liebste. Wirst du mit Mir zusammenarbeiten?"

(Clare) Hilf mir, Herr. Ich will mit Dir kooperieren.

(Jesus) "Bist du endlich am Ende deines Endes angelangt?"

(Clare) Ich glaube, dass ich ziemlich nahe dran bin.

(Jesus) "Mehr Beschneidung, mehr loslassen der törichten Dinge. Du versuchst, sie dazwischen zu schieben, aber sie nehmen weit mehr Zeit in Anspruch, als du ihnen einräumen musst."

(Clare) Hier spricht Er darüber, dass ich manchmal, wenn Jemand krank ist und nicht zur Arbeit erscheint, meine Zeit an unwichtige Dinge verschwende, anstatt sie einfach zu ignorieren und darauf zu warten, dass es am nächsten Tag erledigt wird. Ich muss mich viel mehr auf die Musik und die Botschaften an euch konzentrieren, als auf all diese anderen Dinge.

(Jesus) "Dies ruft nach mehr Selbstkontrolle in deinem Leben, indem du die törichten Dinge immer mehr loslässt. Kannst du Mir folgen? Der Feind hat dich mit deinem eigenen Willen geschlagen und er hat dich dazu veranlasst, dass du dir Dinge angewöhnst. Wenn sie lange genug an dir gearbeitet haben, werden sie schliesslich nichts mehr tun müssen - sie behalten dich einfach im Auge, um sicher zu gehen, dass du immer noch Zeit verschwendest."

(Clare) Wow! Was für eine Enthüllung.

(Jesus) "Meistens können sie mit ihrer Arbeit aufhören, da du deinem eigenen Schatten nachjagst aufgrund deiner eigenen Zwänge und Gewohnheiten. Sie schauen nur vorbei, um dich immer tiefer einzutauchen und sicher zu stellen, dass du nicht herauskommst."

"Aber Ich entferne jenen Einfluss aus deinem Leben und alles, was du sagen musst ist... 'NEIN, ich habe bessere Dinge zu tun mit Jesus.'"

"Denn wir tun Dinge zusammen, sprich, die Dinge die Mir wichtig sind, tun wir zusammen. Alles Andere, wie Ausflüchte, Launen und Extras, tust du allein. Fühlt es sich nicht schrecklich an, wenn du weisst, dass du Zeit verschwendest?"

(Clare) Ja, Herr. Es fühlt sich schlimm an. In letzter Zeit kann ich mich so mit Paulus identifizieren. Er sagte... 'Ich verstehe nicht, was ich tue. Denn was ich machen will, das tue ich nicht, aber das, was ich hasse, das tue ich.' (Das ist Römer 7:15) Das ist sehr interessant, da ich sein Rhema heute Morgen bekommen habe, und ich dachte... 'Paulus. Wow. Vielleicht ein Fürbitter aus dem Himmel.'

(Jesus) "Ja, Clare. Du hast Jene, die dir zusehen und die dir wirklich in deinem Dilemma beistehen und helfen wollen - durch das Beispiel ihres Lebens im Verlauf der Geschichte und sie beten für dich. Du musst nicht einmal um ein Gebet bitten. Sie beobachten deine Situation und ihre Herzen haben Mitleid mit dir."

(Clare) Herr, du hast mir gerade jenes Rhema gegeben und ich habe mich gefragt, was es bedeutet... 'Mein Herz hat Mitleid mit dir.' Wow, jetzt verstehe ich es.

(Jesus) "Es bedeutete all die Dinge, über die du heute Nacht Tränen vergossen hast. Ich habe viel Mitleid und ein tiefes Verständnis für deine Kämpfe. Es reicht nicht zu sagen, dass du zu sehr von der Welt angezogen wirst. Du musst die immense Sinnlosigkeit deiner Zeitnutzung fühlen, in welcher du Dinge für das Fleisch getan hast, anstatt zu singen. Etwas, das jemand Anderes hätte tun können, wenn du nur etwas geduldiger gewesen wärst."

"Aber zurück zu dem, was Ich sagen wollte. Du musst Paulus keine Nachricht durch Meinen Heiligen Geist senden. Er versteht schon. Denn die Grosse Wolke ist komplett von Meinem Heiligen Geist durchtränkt, der die ganze erschaffene Welt durchdringt. Er blickt mitfühlend auf dich, Clare. Er sieht dein Potential. Er sieht, dass du auf die gleiche Weise fällst, wie er gefallen ist, indem er Dinge tat, die enorm Zeit und sein Herz verschwendeten. Sein liebendes Herz ruft dem Vater zu... 'Herr, hilf ihr!' - weil er sehen möchte, dass du befreit und deinem Potential gerecht wirst."

(Clare) Oh Paulus, ich danke dir!

(Jesus) "Er bekam auch viele Gebete. Er war nicht perfekt, obwohl er es sich von ganzem Herzen wünschte. Ich musste ihn oftmals wegen diesem Fehler demütigen, über den wir gerade sprechen. Es gab Zeiten wo er seine Kleider entzwei riss, da er die Torheit seiner Wege erkannte. Darum hat er sich deinem Fall angenommen, um den Vater um deine Befreiung zu bitten."

"Also arbeiten wir jetzt daran, nicht wahr?"

(Clare) Nun, ich fühle mich definitiv überzeugt, Herr.

(Jesus) "Und dies ist, wo es beginnt, Geliebte."

"Ich wollte heute Abend mit dir tanzen, da du über alledem Meine Braut, ja Meine Frau bist, selbst über deiner Funktion in Meinem Leib - und Ich sehne Mich danach, dich zu trösten, wie jeder gute irdische Ehemann es tun würde. Ich will, dass du weisst, wie sehr Ich dich liebe, trotz all deiner Schwächen. Und Clare, Ich möchte, dass du wieder versuchst, dich zusammen zu reissen und diesen Ablenkungen zu widerstehen."

"Jetzt werden dich deine Feinde mit ihnen (Ablenkungen) überfluten, da sie verstehen, was Ich tue. Aber dieses Mal werde Ich es nicht zulassen. Und das, was Ich zulasse, wird dir als Hürde dienen, die es zu überwinden gilt. Mit anderen Worten, es werden Ablenkungen zugelassen werden, für welche du grosse Weisheit und Willenskraft wirst aufbringen müssen, um sie überwinden zu können."

"Aber Ich bin mit dir und Meine Gnade ist ausreichend. Du wirst in der Lage sein, dies mit grosser Entschlossenheit zu bewältigen. Und vergiss nicht, die Grosse Wolke schaut dieser Schlacht zu und sie schickt Gebete zum Vater, dass es dir gelingen möge. Du könntest keine bessere Gruppe haben, die Fürbitten darbringt, obwohl Jene, die du auf Erden hast, die Möglichkeit haben, Opfer darzubringen, um die Kraft ihrer Gebete zu verstärken."

"Zur Überzeugung zu gelangen, dass du viel mehr für Mich tun könntest, ist der Anfangspunkt. Und es geht nicht nur um Produktivität. Ich möchte, dass du glücklich bist. Ich weiss, dass du am Glücklichsten sein wirst, wenn du die wunderbaren Gaben, die Ich dir gegeben habe, mit Anderen teilst. Und sie werden dadurch auch inspiriert sein, tiefer in ihre Schatzkiste einzutauchen, um zu sehen, was für Überraschungen Ich für sie bereit halte."

"Es funktioniert alles nahtlos und übergreifend. Mein Leib ist so verflochten und von allen anderen Teilen abhängig, wie euer physischer Leib. Wenn ein Teil aus dem Gleichgewicht gerät, beeinflusst das alle Anderen auch. Ist es nicht so, dass wenn du deinen kleinen Zehen anstösst der Schmerz durch deinen ganzen Körper schiesst?"

(Clare) Ja, das stimmt! Das ist erst kürzlich passiert und ich lief den ganzen Tag mit Schmerzen umher.

(Jesus) "Genau davon spreche Ich. Du bist schön und wunderbar erschaffen worden - alle Teile passen zusammen, genauso, wie es Mein Leib ist - mit Mir als Haupt. Und deshalb, wenn Eines leidet, leiden Alle."

"Sei dir bewusst, dass Ich mit dir bin, Clare und verliere Meine Gegenwart nicht für eine Sekunde aus den Augen. Ich bin genau hier, um dich zu steuern und zu führen. Bitte sei empfänglich, während Ich dir helfe."

"Und für Alle von euch, Meine lieben Herzbewohner, die ihre Notlage nachempfinden können. Ich möchte, dass ihr ohne den geringsten Zweifel wisst, dass Ich auch auf die gleiche Weise mit euch bin."

"Jedes von euch hat einzigartige Gaben und aus verschiedenen Gründen hat der Feind grosse Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass sie nicht genutzt werden. Wenn ihr also den gleichen Druck in eurem eigenen Leben fühlt, wisst, dass Ich auch mit euch bin, um euch hoffentlich für immer aus dieser Grube hinausziehen zu können."

"Versteht, dass Jene, die euch am Nächsten stehen, manchmal genau Jene sind, die Forderungen an euch stellen, die euch die Zeit stehlen, die Mir gehört hätte. Es gibt Zeiten, wo ihr nachgeben sollt und es gibt Zeiten, wo ihr euch abgrenzen und eure Hingabe an Mich bekunden müsst und das Recht, die Forderungen der Welt, für die sie euch nutzen möchte, abzulehnen. Oftmals führen sie ein ungeordnetes Leben, also kommen sie zu euch, um die Leere auszufüllen und es dadurch zu beheben. Es besteht ein Unterschied zwischen nett sein und Anderen zu ermöglichen, mit einem unordentlichen Lebensstil weiter zu fahren. Ich möchte, dass ihr euch dies bewusst seid und jede Ablenkung einzeln auf Verdienste und Vorzüge prüft und euch dann entscheidet, Mir treu zu sein und nicht der Welt."

"Andererseits, wenn ihr Jemand in eurer Familie habt, der krank ist und der eine spezielle Aufmerksamkeit braucht und ihr die einzige Person seid, die dies dem Kranken geben kann - dann ist es verdienstvoll für euch, mit dem aufzuhören, was ihr gerade tut und jener Person zu dienen. Dies freut Mich sehr. Wenn es aber zu einer eigennützigen Gewohnheit wird, müsst ihr auf die Bremse treten."

"Meine Familie, der Feind kommt in vielen Verkleidungen zu euch und Ich teste euch ebenfalls in vielen Verkleidungen. Ihr müsst lernen, Mich zu Hilfe zu rufen, um jene Dinge, die ihr tun sollt von Jenen unterscheiden zu können, die ihr nicht tun sollt. Dadurch wird Satan euch nicht Stunden, Tage oder sogar Wochen eurer Zeit stehlen können. Also bitte, gebt acht, was ihr jeden Tag tut und was ihr in jener Zeit tut, die für Mich bestimmt ist. Macht keine Kompromisse und schenkt sie auch keiner anderen Aktivität. Um dies tun zu können, müsst ihr euch der Rolle, die Ich in eurem Leben spiele, sehr bewusst und klar sein und wem eure erste und grösste Loyalität gilt."

"Ich werde dies in eurem Herzen verstärken. Hört auf Meine immer noch kleine Stimme und Mein Drängen."

"Ich segne euch jetzt mit einem Herzen, Mir folgen zu können und den Unterschied zwischen dem Heiligen und dem Weltlichen und Gottlosen zu erkennen und auf dem Höhenweg zu verbleiben. Zusammen werden wir wunderbare Dinge tun, weil ihr gehorcht habt."

(Clare) Wow! Was für eine zeitgemässe Botschaft! Ich danke Dir Herr.